

Nikolaus in der Senioren-WG

Arbeitsagentur vermittelt auch einen großen Helfer

Wer glaubt, der Nikolaus würde nur vom Christkind begleitet, irrt gewaltig. Die Agentur für Arbeit hat in diesem Jahr nicht nur 30 Vertreter mit Kutte und Bart auf dem Wunschzettel, sondern auch einen fünf Meter großen Spezialnikolaus.

VON JÜRGEN BOCK

Wenn's um den Mann geht, der die Geschenke bringt, traut sich niemand an den Rotstift heran. „Aus betriebswirtschaftlichen Gründen müsste man sich eigentlich überlegen, ob man die Nikolaus-Zentrale beibehält, aber wir halten diesen Service auch in heutiger Zeit für angebracht“, sagt Agenturchef Jürgen Schwab. Nachgefragt ist er jedenfalls. Im vergangenen Jahr hat es 490 Vermittlungen der rund 30 Studenten, Künstler und Senioren gegeben, die im Dezember in den roten Mantel schlüpfen.

Bis zu zwölfmal am Tag überraschen die Teilzeit-Nikoläuse Kinder – aber nicht nur.

„Ich bin auch schon in eine Cannstatter Senioren-WG vermittelt worden“, sagt Roland Zenger lachend. Das ist auch für einen, der seit 25 Jahren Geschenke verteilt und Kuriositäten gewöhnt ist, ungewöhnlich. „Die jüngste Bewohnerin dort war 80, der zu Bescherende sogar 96“, erinnert sich Zenger, „der hat mit mir Weihnachtslieder gesungen, das glaubt man gar nicht.“

In diesem Jahr erhalten die Weihnachtsmänner gewichtige Unterstützung: Die fünf Meter hohe Großpuppe Dunda der beiden Künstler Tobias Husemann und Stefan Christius sorgt in ihrem roten Mantel für Auftritte, die wirklich noch Respekt einflößen.

Die Nikolaus-Zentrale ist zu erreichen unter Telefon 920 - 22 87 oder 920 - 23 21. Eine Buchung kostet für Familienbesuche mit bis zu drei Kindern 17 Euro, außerhalb Stuttgarts 20 Euro. Kindergärten und Firmen bezahlen gesonderte Preise. Aufträge sollten bis 20. November eingegangen sein.



Großauftritt der Nikoläuse mit der Puppe Dunda

Foto: Franziska Krauß



1000